

## Technisches Merkblatt

# Feste Farbe

Spritzfreie Dispersionsfarbe für innen

### Werkstoff

#### Anwendung

Spritz- und tropffreie Dispersionsfarbe für waschbeständige und matte Anstriche im Innenbereich auf Wand- und Deckenflächen. Für Neu- und Renovierungsanstriche auf Decken und Wänden in Wohn- und Gewerberäume mit normaler Belastung. Einsetzbar auf allen üblichen Untergründen im Innenbereich, wie z. B. Putz, Beton, Raufasertapeten, Papier- und Fasertapeten, Gipskartonplatten sowie zum Überstreichen intakter Altanstriche auf Dispersionsbasis.

#### Eigenschaften

Waschbeständig, atmungsaktiv, lösemittel- und weichmacherfrei, gut deckend, leichte Verarbeitung, wasserverdünnbar, geruchsarm, hohes Deckvermögen.

<b>Farbton</b>	Weiß
<b>Bindemittelart</b>	Kunststoff-Dispersion
<b>Dichte</b>	Ca. 1,55 g/cm <sup>3</sup>
<b>Inhaltsstoffe</b>	Polyvinylacetat-Dispersion, Calciumcarbonat, Wasser, Additiv. Enthält Methyl-/Benz-/Chlor-Isothiazolinon. Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter Telefon-Nr. 00800 / 63 33 37 82.
<b>Lagerung</b>	Kühl, trocken, aber frostfrei lagern
<b>Verpackungsgrößen</b>	2,5l

### Verarbeitung

#### Geeignete Untergründe

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen wie Leimfarben, Tonfarben oder krebende Anstriche sind grundrein zu entfernen. Stark saugende und sandende Untergründe mit Tiefgrund verfestigen.

#### Beschichtungsaufbau / Verarbeitung

Die Farbe ist gebrauchsfertig eingestellt. Nicht umrühren, verdünnen oder abtönen. Nach dem Öffnen des Farbbehälters die Schutzfolie abziehen. Verwenden Sie eine spezielle und kurzflorige Feste Farbe Walze. Die Walze gleichmäßig ohne Druck mehrfach über die Farboberfläche führen. Achten Sie darauf, dass nicht zu viel Farbe aufgenommen wird. Beim Auftragen auf Wand und Decke sollten Sie nicht zu schnell rollen. Dadurch erreichen Sie einen gleichmäßigen, gut deckenden Anstrich. Bei der Verarbeitung mit dem Pinsel diesen jedoch nicht eintauchen, sondern nur leicht über die Farboberfläche führen. Den Rest der Farbe mit der Schutzfolie abdecken und den Behälter gut verschließen. Farbspritzer sofort mit Wasser entfernen.

Verarbeitung mit Pinsel und Walze.

<b>Verdünnung</b>	Unverdünnt verarbeiten.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Sofort nach Gebrauch Pinsel oder Walze gründlich austreichen bzw. ausrollen. Anschließend mit Wasser reinigen, evtl. unter Zusatz von Spülmittel. Sprühgeräte ebenfalls einfach mit Wasser reinigen.
<b>Verbrauch</b>	Ca. 100ml/m <sup>2</sup> pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
<b>Trockenzeit</b>	Überstreichbar nach 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Durchgetrocknet und belastbar nach 4 Tag. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Mindestens +5°C für Objekt und Umgebung, bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

## Hinweise

### Sicherheitsratschläge

Das Produkt enthält zur Stabilisierung oder zum Schutz Konservierungsmittel. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.

### Entsorgung

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingtrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

## Anhang

### Allgemeine Untergrunderfordernisse bei der Neubeschichtung von mineralischen und organischen Untergründen:

Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, Algen bzw. Moosen, kreibenden Bestandteilen und sonstige haftungsbeeinträchtigende Stoffe, z. B. Mehlkornschichten, Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. durch geeignete Maßnahmen.

Glänzende Altanstriche müssen vorher angeraut werden. Leimfarbenanstriche und lose Anstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen.

Pos.	Untergrund	Grundbeschichtung
1.	Kalkzement- Zementmörtelputze Putzgruppe P II, P III	Neue Putze erst nach 4 Wochen behandeln. Saugfähige oder poröse Putze mit Tiefgrund, stark saugende oder sandende Putze mit Tiefgrund grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen.
2.	Gipsputze Putzgruppe P IV, P V	Je nach Saugfähigkeit mit Tiefgrund grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen.

<b>3.</b>	Gipskartonplatten (Fermacell- und Rigipsplatten)	Mit Tiefgrund grundieren. Es dürfen keine glänzenden Stellen entstehen. Bei vergilbten Platten geeigneten Isolieranstrich einsetzen.
<b>4.</b>	Festhaftende, überstreichbare Tapeten z. B. Raufaser, Prägetapeten usw.	Keine Grundierung erforderlich
<b>5.</b>	Altbeschichtungen tragfähig	Keine Grundierung erforderlich
<b>6.</b>	Kreidende nicht tragfähige Altanstriche	Restlos entfernen und mit Tiefgrund grundieren
<b>7.</b>	Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten	1x mit geeignetem Holzisoliergrund grundieren.
<b>8.</b>	Durch Nikotin, Rauch und Wasser vergilbte Flächen	Isolierfarbe
<b>9.</b>	Flächen mit Schimmel und Pilzbefall	Befall mit Schimmelentferner entfernen.  Alternativer Anstrich mit OBI Feuchtraumfarbe

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Hinsichtlich Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden sie den Anwender nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache ausgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Lieferant:  
Meffert AG Farbwerke · Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach  
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-488